

Ratsherr Andresen betont, die Vorlage sei sehr gelungen. Er stellt fest, dass die Nutzung des ÖPNV in Neumünster eher bescheiden sei und stellt die Frage, welche Maßnahmen zukünftig notwendig sind, um den öffentlichen Nahverkehr in Neumünster attraktiver zu machen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Heilmann, Fachdienst Stadtplanung und –entwicklung, dass der vorgelegte Entwurf die Diskussionsgrundlage für das Beteiligungsverfahren sei.

Ratsherr Ruge hält es für sinnvoll, das Beteiligungsverfahren zu eröffnen und insbesondere die Stadtteilbeiräte anzuhören.

Ratsherr Kluckhuhn erkundigt sich, nach welchen Kriterien zukünftig die Fördermittel des Landes verteilt würden. Hierzu erläutert Herr Stadtrat Kubiak, s. E. hätte es ein Ungleichgewicht in der Verteilung der Landesfördermittel gegeben. Die Stadtverwaltung achte darauf, dass sich keinerlei Barrieren bezüglich der Fördermittel ergeben.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus bemerkt, es bleibe im Zuge des Wechsels der Landesregierung abzuwarten, wie das Verkehrsministerium zu den Förderanträgen stehe. Herr Heilmann ergänzt, dass Neumünster voraussichtlich überproportional bei der Vergabe zusätzlich zur Verfügung gestellter Fördermittel in Höhe von insgesamt ca. 5 Mio Euro berücksichtigt würde.

Es erfolgt Kenntnisnahme.